



ROHRBACHER DORFBOTE

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ROHRBACH

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Bader

IX/262

2014

Homepage: <http://www.rohrbach-goelsen.gv.at>

E-MAIL: rohrbach@kabelweb.at

Sehr geehrte Rohrbacherinnen und Rohrbacher, liebe Jugendliche

Der heurige Sommer ist vorbei! Ich hoffe, dass Sie trotz des „durchwachsenen“ Wetters“ auch Zeit für Ihre Familie und zum Ausspannen hatten. In der Gemeinde wurden einige Projekte in dieser Zeit begonnen, weitergeführt bzw. auch bereits wieder abgeschlossen. Sie werden darüber in dieser Ausgabe des Dorfboten informiert.

Neben den laufenden Arbeiten, die seitens der Gemeinde zu erledigen sind, haben wir, das heißt die Gemeindevertreter und viele Frauen und Männer im **Gemeindeentwicklungsprozess** „GEMEINDE 21“, gemeinsam überlegt und erarbeitet, wie sich unsere Heimatgemeinde Rohrbach in Zukunft weiterentwickeln soll.

Auch dieser Entwicklungsprozess wird dargestellt. Es ergeht aber gleichzeitig an alle interessierten GemeindegängerInnen die herzliche Einladung an der Entwicklung unserer Zukunft mitzuwirken und mitzuarbeiten.

Im letzten Dorfboten wurden Sie auch ausführlich über das Auditverfahren „familienfreundliche Gemeinde“ informiert. Dabei wurde in einem Workshop eine Bestandsanalyse der Familienfreundlichkeit durchgeführt und in einem weiteren Workshop unter Einbeziehung der unter großer Beteiligung durchgeführten Fragebogenaktion 8 Maßnahmen erarbeitet. Das Ergebnis dieses Auditverfahrens diente als Grundlage für die **Zertifizierung Rohrbachs als „familienfreundliche Gemeinde“**. Wir werden diese **Auszeichnung im Oktober** bei einem feierlichen Festakt in Kärnten **überreicht** bekommen. **Wir alle – Bevölkerung, Vereine, Institutionen, Pfarre und Gemeindevertretung können darauf sehr stolz sein!**

Weiters sind die bereits vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen sowohl Grundlage für die Arbeit im Bürgerbeteiligungsprojekt „GEMEINDE 21“ als auch für die Arbeit im Gemeinderat.

Bereits abgeschlossene **Projekte** umfassen den Neubau der Werksbachbrücke in der Lindenstraße, den Volksschulgarten, sowie die Sanierung des Güterweges Rosenbaum. Demnächst werden der neue Tut Gut Schrittweg mit Motorikstrecke, sowie unser derzeit größtes Vorhaben abgeschlossen sein, nämlich der Um- und Zubau des Feuerwehrhauses. Zu beiden Veranstaltungen werden Sie rechtzeitig eine Einladung bekommen.

Abschließend möchte ich noch auf den **Tag der offenen Tür am 27. September** hinweisen. Dabei können Sie Wissenswertes über die Gemeinde bei einer Ausstellung im Mehrzwecksaal erfahren, die eingereichten Bilder des Fotowettbewerbes bestaunen und anschließend geben wir Ihnen einen **Einblick in** das Funktionieren unserer **Wasserversorgung** vom Brunnen im Halbach bis zum Hochbehälter Urtel (siehe dazu auch die beigefügte Einladung!). Schließlich öffnen wir

auch unseren Bauhof in der Wehrstraße, wo Sie sich bei einer Jause und Getränken stärken und den Maschinenpark der Gemeinde besichtigen können, sowie umweltrelevante Informationen erhalten.

Ich freue mich gemeinsam mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, sowie mit den Bediensteten der Gemeinde auf eine weiter erfolgreiche Arbeit im Herbst.

Ihr

Karl Bader

Werksbachbrücke

Die Brücke über den Werksbach in der Lindenstraße wurde kurz vor Schulbeginn fertiggestellt. Gleichzeitig wurde in einem Teilstück der Lindenstraße ein Asphaltüberzug neu aufgebracht. Durch diese Baumaßnahmen können in der Lindenstraße Fahrzeuge bis zu einem höchst zulässigen Gesamtgewicht von 38 Tonnen fahren. Damit wurde eine Verbesserung der Infrastruktur im Ortskern erreicht.

Mein Dank gilt in diesem Zusammenhang den Mitarbeitern des Planungsbüros Kalczyk&Kreihansel, der Baufirma Zöchling und der Firma Metallbau Jansch für die ausgezeichnete Durchführung der Arbeiten. Gleichzeitig danke ich auch für das Verständnis, dass in diesem Bereich eine rund 2-monatige Straßensperre erforderlich war, ganz besonders den Anrainern.

Straßenbau

Im Betriebsgebiet Bernreit wurde eine ca. 300 m² große Fläche des öffentlichen Gutes hergestellt und asphaltiert. Sie dient der Zufahrt zum neuen Betrieb Rolywood, der demnächst nach Rohrbach übersiedeln wird. Weiters wurde das Güterwegsanieerungsprogramm in diesem Jahr weitergeführt und kürzlich eine neue Asphalttragschicht auf den Güterweg Rosenbaum aufgebracht. Die Arbeiten wurden von der Firma Traunfellner durchgeführt.

Feuerwehrhaus

Die Bauarbeiten beim Feuerwehrhaus liegen gut im Zeitplan und wir stehen damit kurz vor der Fertigstellung der Umbau- und Zubauarbeiten. Die Eröffnungsfeier mit Segnung wird am Samstag, 18. Oktober um 14.00 Uhr stattfinden. Dazu werden Sie rechtzeitig eine Einladung erhalten. Es ist sehr erfreulich, dass viele Arbeiten von der Mannschaft unserer Feuerwehr in Eigenregie erledigt wurden. So konnten auch die veranschlagten Kosten gut eingehalten werden, lediglich wenige Zusatzarbeiten waren erforderlich.

So möchte ich wirklich danken, dass auch dieses Projekt in typisch Rohrbach Art, nämlich durch Zusammenarbeit, abgewickelt werden konnte. Danke an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer und an alle am Bau beteiligten Firmen!

Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat wird am 22. September die Änderung des örtlichen Raumordnungsplans beschließen. Dies wurde notwendig, weil beim Edelhof die Widmung „Bauland Sondergebiet – Kinderheim“ bisher verordnet war. Durch die Schließung des Kinderheimes und die neue Nutzung musste hier eine Änderung vorbereitet werden. Nunmehr wird es zwei Nutzungsarten in diesem Bereich geben: „Grünland erhaltenswerte Gebäude“ und „Bauland Sondergebiet – soziale Einrichtungen“.

Kloster Edelhof

Über viele Jahrzehnte waren das Kloster Edelhof und insbesondere das Kinderheim ein fixer Teil unseres Rohrbach und seiner Geschichte. Durch eine Entscheidung der Stadt Wien auf der einen Seite und der Entscheidung der Ordensgemeinschaft der Schwestern vom armen Kinde Jesu kam es zur Schließung des Kinderheimes und zum Verkauf der Liegenschaft.

An dieser Stelle gilt es seitens der Gemeinde den ehrwürdigen Schwestern ein herzliches Danke für die gute, kooperative und konstruktive Zusammenarbeit mit der

Gemeinde zu sagen. Ich wünsche Ihnen auch weiterhin alles Gute!

Erfreulicherweise gibt es eine Nachnutzung dieser Liegenschaft durch den Verein Lebensgut Miteinander. Die Verantwortlichen dieses Vereins haben große Ziele und sind derzeit dabei die Vorbereitungen für die Umsetzung dieser Ziele durchzuführen.

Gemeinde 21

Aufbauend auf das Projekt „familienfreundliche Gemeinde“, bei dem unter anderem eine große Fragebogenaktion durchgeführt wurde, entschied sich der Gemeinderat zur Teilnahme am Projekt „Gemeinde 21“ der NÖ Dorferneuerung. Nach Basischeck und Bildung von Arbeitsgruppen fand im August unter dem Motto „**24 Stunden für meine Gemeinde**“ eine **Zukunftskonferenz** statt. Dabei wurden Zukunftsstrategien für die Herausforderungen von morgen entwickelt.

Unter dem gemeinsam entwickelten Slogan „Mittendrin statt nur dabei“ erarbeiteten Politik, Verwaltung und ein repräsentativer Querschnitt aus der Bevölkerung, teilweise mit Vertretern aus verschiedenen Vereinen, ein Dorfentwicklungskonzept für die nächsten vier Jahre.

Das Miteinander hilft enorm bei der Entwicklung von Zukunftsbildern, daher freue ich mich über die rege Mitarbeit und die zahlreichen Impulse. Im Rahmen dieses Bürgerbeteiligungsprozesses wurden gemeinsam Ziele entwickelt, die in den nächsten Jahren Schritt für Schritt vom Gemeinderat und aktiven Projektgruppen verfolgt werden. Professionell begleitet wurden die Rohrbacher Bürger durch Magistra Marisa Fedrizzi von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

Die Arbeitsgruppe „**Kinder, Jugend, Familie und Generationen**“ wird von Familiengemeinderätin Renate Obermaier geleitet.

Die Gruppe „**Gesundheit und Natur**“ leitet Gesundheitsgemeinderätin Maria Vonwald.

Die Gruppe „**Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz**“ wird vertreten von Umweltgemeinderat Georg Palber.

Für den Themenbereich „**Ortskern, Nahversorgung und Wirtschaft**“ ist

„Gemeinde 21“- Kernteamleiter Markus Leopold verantwortlich.

Zur Thematik „**Kultur und Bildung**“ wurde eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Kulturgemeinderat Leopold Sindl eingerichtet. Gemeinsame Ziele im Bereich „**Öffentlichkeitsarbeit und Identität**“ erarbeitet Vizebürgermeisterin Eva Steyrer in ihrer Arbeitsgruppe.

Gesunde Gemeinde Rohrbach Tut Gut Schrittweg

Im Zug des Projektes „familienfreundliche-gemeinde“ wurde beim Themenbereich Gesundheit die Installierung eines Schrittweges für Rohrbach erarbeitet. Bewegung im Alltag ist sehr wichtig und steigert unser Wohlbefinden. Der Weg führt vom Hauptplatz über Schlossergassl, Gstettenmühlstraße, Vollbergweg Schlosswaldstraße, Schlosswald, Schlossstraße, Steinbergstraße, Am alten Sportplatz zur Bergstraße und schließlich wieder zurück auf den Hauptplatz. Im Schlosswald wurde zusätzlich eine Motorikstrecke errichtet, auf der man seine Geschicklichkeit z. B. beim Balancieren testen und verbessern kann.

In den nächsten Tagen wird für diesen Weg eine Markierung angebracht und Sie finden in diesem Dorfboten eine Einladung zur feierlichen Eröffnung mit dem für Gesundheit in NÖ zuständigen Regierungsmitglied LHSTV Mag. Wolfgang Sobotka am Freitag, dem 3. Oktober um 15.00 Uhr.

Danke allen, die zum Gelingen dieses Projektes einen Beitrag geleistet haben, vor allem unserer Gesundheitsgemeinderätin Maria Vonwald!

Volksschule

Frau Vizebürgermeisterin Eva Steyrer als Obfrau der Volksschulgemeinde kann über zahlreiche Neuerungen in unserer Volksschule berichten. Die Ferienzeit wurde für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen genutzt. Mit einem Investitionsvolumen von rund 90.000 Euro konnten wichtige Projekte abgeschlossen und das Schulgebäude wieder auf den neuesten

Stand gebracht werden. Nunmehr dürfen sich die Schulkinder und die Schulpädagoginnen in allen Klassenzimmern über moderne Akustikdecken freuen. Auch die Geräte in der Computerklasse wurden auf ein neues Betriebssystem umgerüstet, am Schulgebäude wurde Fensterglas ausgetauscht und Malerarbeiten wurden durchgeführt. Mit Sitz- und Spielgelegenheiten im Freien, einer Sporteinzäunung und Pflasterungen wurde der Schulhof neu gestaltet und ein „grünes Klassenzimmer“ für Unterrichtszwecke errichtet. Die neugestaltete Außenanlage wurde sowohl für den Unterricht als auch für die Nachmittagsbetreuung attraktiver.

Diese Qualitätsverbesserung der Infrastruktur wurde nunmehr vom Land NÖ mit 50.000 Euro gefördert. Vom Schul- und Kindergartenfond des Landes NÖ kommt noch eine Extraförderung. Mit Schulbeginn waren die Sanierungsmaßnahmen zur Gänze abgeschlossen, ein reibungsloser Schulbetrieb war gewährleistet.

Seit dem ersten Schultag wird heuer außerdem wieder das Service des gemeindeeigenen Schülertransportes angeboten. Viele Kinder kommen aus den Katastralgemeinden Bernreit, Durlaß und Prünst. Dank unserer umsichtigen Fahrerin Erika Kahrer steht der Sicherheit der Rohrbacher Schul- und Kindergartenkinder weiterhin nichts im Wege.

Nachmittagsbetreuung wird ebenfalls wieder angeboten. Tanja Schagerl hat eine neue berufliche Herausforderung angenommen. Danke für ihre engagierte Arbeit beim Aufbau der Nachmittagsbetreuung. Frau Beatrix Hansl wird ihre Arbeit weiterführen, für den pädagogischen Bereich ist Diplompädagogin Andrea Dewina zuständig.

Kindergarten

Während der Sommermonate wurden auch im Kindergarten Sanierungsarbeiten durchgeführt. So wurde ein neuer Fallschutz beim Klettergerüst aufgebracht und in der Küche wurden einige Umbauarbeiten durchgeführt. Der Kindergarten ist wieder gut gerüstet für das neue Kindergartenjahr, wenngleich in naher Zukunft auch einige Arbeiten im „Altteil“ anfallen werden. Auch in diesem Jahr wird unser Kindergarten in drei

Gruppen geführt und Nachmittagsbetreuung wird ebenfalls wieder angeboten.

Belohnung für Berufsabschlüsse

Die Gemeinde Rohrbach wird wieder alle Jugendliche einladen, die einen erfolgreichen Berufsabschluss vorweisen können. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nur jene eingeladen werden können, die ihre Berufsabschlüsse im Gemeindeamt gemeldet haben. Sollten Sie z.B. Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfung, Matura, Abschluss eines akademischen Studiums, mit einer Mindestausbildungszeit von 3 Jahren abgeschlossen haben, werden Sie gebeten, den Prüfungsnachweis im Gemeindeamt bis Ende November 2014 vorzulegen. Diese Belohnung wird nur einmal und zwar bis spätestens zum 30. Lebensjahr gewährt.

Spuntuvero

Ab Herbst werden neue Vorturner für SPOKI (Sport für 6- bis 10-jährige Kinder) gesucht, welches einmal wöchentlich stattfindet. Kosten für Fortbildungen werden vom Verein übernommen. Interessierte mögen sich bitte an Katrin Breitler (0650/2281611) wenden.

Wohnbauförderung – Beratungstage

jeweils 07:30 Uhr bis 12.00 Uhr, in der Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld Haus A, Besprechungszimmer im Erdgeschoß, Zimmer Nr. 03 (A.E.03)

24. September 2014

Die Beratung erfolgt durch einen Mitarbeiter der Abt. Wohnungsförderung des Amtes der NÖ Landesregierung. Sie können an diesem Tag auch gerne telefonisch mit dem Mitarbeiter Kontakt aufnehmen: 02762/9025-DW 31139.

Es ist dies ein zusätzliches Angebot zum Service im Bürgerbüro.

Auch schon laufende Anträge können hierbei besprochen werden.

Sprechtage der Vizebürgermeisterin

Frau Vizebürgermeisterin Eva Steyrer ist an Donnerstagen von 8.00 bis 10.00 Uhr mit dem Themenschwerpunkt SOZIALE ANLIEGEN im Gemeindeamt erreichbar.

Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle

Freitag	03.10.	11-16 Uhr
Mittwoch	15.10.	16-18 Uhr
Freitag	07.11.	11-16 Uhr
Mittwoch	19.11.	16-18 Uhr
Freitag	05.12.	11-16 Uhr
Mittwoch	17.12.	16-18 Uhr

Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienste

Dr. A. Stalzer	23.08.u.24.08.
Dr. B. Groß	31.08.u.31.08.
Dr. A. Groihofer	06.09.u.07.09.
Dr. H. Dultinger	13.09.u.14.09.
Dr. M. Feistritzer	20.09.u.21.09.
Dr. H. Dultinger	27.09.u.28.09.
Dr. A. Groihofer	04.10.u.05.10.
Dr. B. Groß	11.10.u.12.10.
Dr. A. Stalzer	18.10.u.19.10.
Dr. W. Egger	25.10.
Dr. H. Dultinger	26.10.
Dr. M. Feistritzer	01.11.u.02.11.
Dr. B. Groß	08.11.u.09.11.
Dr. H. Dultinger	15.11.u.16.11.
Dr. W. Egger	22.11.u.23.11.
Dr. A. Groihofer	29.11.u.30.11.
Dr. A. Stalzer	06.12.u.07.12.
Dr. M. Feistritzer	08.12.
Dr. H. Dultinger	13.12.u.14.12.
Dr. W. Egger	20.12.u.21.12.
Dr. A. Groihofer	24.12.
Dr. B. Groß	25.12.
Dr. W. Egger	26.12.
Dr. A. Stalzer	27.12.u.28.12.

Tel. Nummern

Dr. Groß, Rohrbach 2580
Dr. Dultinger, Hainfeld 2610
Dr. Egger, Hainfeld 7602
Dr. Groihofer, Kleinzell 02766/300
Dr. Stalzer, St. Veit 02763/2600
Dr. Feistritzer, St. Veit 02763/2272

17.10.2014

18.10.2014

26.10.2014

15.11.2014

Gesellschafts-
schnapsen der JBK
Einweihung FF-Haus
Nationalfeiertag
Blutspenden
Ende Sommerzeit
19.00 Uhr „Einfach
ich“ Konzert mit Elke
Maria Rain im
Mehrzwecksaal

Veranstaltungen

21.09.2014 4. Rohrbacher
Sparkassen Duathlon
27.09.2014 Tag der offenen Tür
04.10.2014 Zivilschutz
Probealarm
04.10.2014 13.30 Messe mit
Krankensalbung
anlässlich Tag der
älteren Generation
04.10.2014 Tag der älteren
Generation
05.10.2014 Erntedankfest



Sperrmüllabfuhr

am

Dienstag, den 14. Oktober 2014

Bereitstellung ab 5.00 Uhr

Nur sperrige Güter – getrennt nach Metall, Holz und sonstigem Sperrmüll

KEINEN Sondermüll !!!!!

Kühlgeräte, Fernseher, Autoreifen, usw. – Abgabe zu den Öffnungszeiten in der Wertstoffsammelstelle

Einladung

der „Gesunden Gemeinde“:
Pilates mit Birgit Ensfellner



ENERGIEGELADEN - GLÜCKLICH - ENTSPANNT
FREUDE AN DER BEWEGUNG - ZEIT FÜR DICH

PILATES

Meine Einheiten werde ich mit
PILOXING
(Pilates, Tanz und Boxen) und
BOKWA
(Bewegung nach Buchstaben und Zahlen)
bereichern.

Was du brauchst :

- bequeme Kleidung
- eine Matte
- ev. ein Handtuch
- ev. Turnschuhe (für Bokwa)

Was du nicht brauchst:

- Vorkenntnisse

„Schnuppern“:	23. September /18:30 Uhr Mehrzwecksaal / Gemeinde
Kursbeginn :	ab Oktober / Dienstag / 18:30 Uhr
Einheiten:	10 Abende zu je 1,5 Std.
Kosten:	€ 70,- /Teilnehmer (Ermäßigung für Rohrbacher)

Bei Fragen bzw. für die Anmeldung erreichst du mich unter:

BIRGIT ENSFELLNER
birgit.ensfellner@gmail.com
0664/9924551





Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

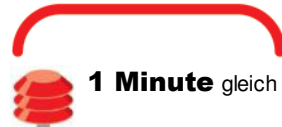
Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



Tag der offenen Tür in der Gemeinde Rohrbach



mit dem Schwerpunkt Wasserversorgung

27.09.2014

Ausstellung im **ab 09:00**
Mehrzwecksaal der Gemeinde
Anschließend Besichtigung:

-  des Brunnengebietes,
-  des Hochbehälters Urteil und
-  des Bauhofes

**Für die Besichtigungen ist ein Shuttledienst im 1/2-stunden
Takt vorgesehen: Erste Fahrt: 09:30; Letzte Fahrt 13:00
Verpflegung am Bauhof**



Zertifikat seit 2014
familienfreundliche Gemeinde

Ablauf Tag der offenen Tür

Gemeinde Rohrbach

Start und Treffpunkt ab 9.00 h: Mehrzwecksaal

Mehrzwecksaal

- Entwicklung und Aktivitäten in Rohrbach
- (Infrastruktur, Bürgermeister, Vereine und Firmen)
- Rohrbach einst und jetzt
- **Wasserversorgung**
- Gemeinderat heute
- Präsentation der Bilder des Fotowettbewerbes

Brunnengebiet Halbach

- Besichtigung des Brunnengebietes

Hochbehälter Urteil

- Besichtigung der Hochbehälter
(vom Shuttlebus gibt es einen kurzen Gehweg ca. 5 Minuten)

Bauhof

- Vorstellung der Infrastruktur des Bauhofs und der Wertstoffsammelstelle
- Verpflegung mit Würstl und Getränken

Alle Stationen sind mit dem Shuttledienst leicht erreichbar! Dieser verkehrt im ½- Stunden Takt. (Bei Bedarf, verkehrt dieser auch außerplanmäßig.)

Erste Fahrt: 09:00

Letzte Fahrt: 13:00.



„INTERNATIONALER TAG DER ÄLTEREN GENERATION“

Wie auch in den letzten Jahren lädt die Gemeinde
Rohrbach herzlich zu einem gemütlichen
Nachmittag ein.

Samstag, 4. Oktober 2014
um 15.00 Uhr
im Mehrzwecksaal der Gemeinde
davor um
13.30 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung

Musikalische Darbietungen:

3Klang Chor unter der Leitung von Gottfried Holzer

Auf ein gemütliches Beisammensein bei einer guten
Jause, die auf bewährte Weise vom Elternverein
organisiert wird, freut sich Ihr Bürgermeister Karl
Bader.

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass ein
Treppenlift zur Verfügung steht und auch
gehbehinderte Personen in den Mehrzwecksaal
gelangen können

Abholung von zuhause möglich! Tel: 2334

Tut gut!

SCHRITTEWEG

4.815 SCHRITTE / 3,37 km

ERÖFFNUNG

Fr 3.10.2014

15.00 Uhr

mit

LH Stv. Mag. Wolfgang Sobotka

Treffpunkt Hauptplatz

